



In 6 Messehallen präsentiert sich das Handwerk mit seinen Gewerken und Themenfokus:

**B1** Handwerk und Design, **B2** Wohnen und Arbeiten, **B3** Küchen und Küchenausstattung, **C3** und **C4** Bauen, Modernisieren & Sanieren, **C2** ist der Treffpunkt für die Fachbesucher.

### IHM – Internationale Handwerksmesse München

13. bis 17. März 2019 in den Hallen B1-B4, C2-C4 auf dem Messegelände München Öffnungszeiten: täglich von 9.30 bis 18 Uhr Eingang WEST

#### Eintrittspreise (ausgewählt):

Tageskarte 15 €; im Vorverkauf 13 € online unter www.ihm.de/tickets; Tageskarte Schüler/Studenten 9 €; Schüler-Gruppe 7 €
Weitere Infos: www.ihm.de/fachbesucher
Anfahrt:

U-Bahn: U2 oder U4 bis Messestadt West Mit dem Auto: A94 Ausfahrt München-Riem, Parken im Parkhaus West oder Ost I.H.M MÜNCHEN VOM 13. BIS 17. MÄRZ 2019:

# Ist das noch Handwerk? Die **Tradition** als Basis. Die Zukunft als Vorbild

... so das Motto in diesem Jahr. Hans-Peter Wollseifer – der Präsident des Zentralverbands des Deutschen Handwerks (ZDH) – erklärt es so: "Wir wollen überraschen. Wir wollen zeigen: Das Handwerk ist nicht angestaubt. Das, was immer noch an Klischees in vielen Köpfen steckt, ist längst überholt."

"Unsere Messen sind

Bühne für Ideen und

Innovationen, auf

denen Besucher die

Trends aus dem und

für das Handwerk

erleben."

it dem Arbeitstitel "25 Trends für 2025" hat der Veranstalter - die GHM - zusammen mit dem Trendforscher Peter Wippermann die Trendmap Handwerk entwickelt. Sie soll im Jahr 2019 und den folgenden Jahren wichtige Entwicklungen in und für die Branche

aufzeigen. "Die Herausforderung bei der Erarbeitung einer Trendmap ist, eine strukturierte Übersicht über Entwicklungen zu schaffen und Zusammenhänge aufzuzeigen", so Wippermann. Denn sicher ist, daß gesellschaftliche, technologische und politische Entwicklungen auch Einfluß auf das Handwerk haben. Leitende Themen sind beispielsweise Robotik und Digitalisierung und deren Einfluß auf das Arbeiten im

Handwerk. Ebenso werden neue Kooperationsund Kollaborationsformen innerhalb und zwischen Unternehmen beleuchtet, und natürlich spielen Erwartungen von Kunden und Mitarbeitern eine große Rolle. Mit der Trendmap Handwerk werden Entwicklungen, die Trendforscher mit Begriffen

wie Employer Branding, Gig-Working, Digital Education, Co-Bots, Silver Worker und Workplace-Wellbeing beschreiben, aufgezeigt sowie ihre Auswirkungen auf das Handwerk und seine Unternehmen exemplarisch erklärt.

> "Unsere Messen sind Bühne für Ideen und Innovationen, auf denen Besucher die Trends aus dem und für das Handwerk erleben." So Dieter Dohr, Geschäftsführer der GHM Gesellschaft für Handwerksmessen mbH. Auf der IHM sollen so Fachbesucher ganz praktisch erleben können, auf welche Weise sie dies in ihrem eigenen Betrieb umsetzen und davon profitieren können, um auch in Zukunft

erfolgreich zu sein. Dazu werden in der Halle C2 Beispiele zu Baustoffen, Werkstoffen & Techniken, Fahrzeugen und Fahrzeugtechnik gezeigt. Es gibt ein Fachforum für Vorträge und den Gemeinschaftsstand der Bayerischen Handwerkskammern. Schwerpunkte sind hierbei



Hans-Peter Wollseifer. Präsident des ZDH (Foto: Boris Trenkel)

Anzeige

## CAPMO



### NIE WIEDER PAPIERKRAM.

Intuitive Software für die Baudokumentation

Digitale Pläne auf der Baustelle **Beweissichere Dokumentation Einfache Steuerung von Teams** 







- Digitalisierung und Automations-Projekte mit Lösungen zu cloudbasiertem Baustellenmanagement, Internetplattformen, Optimierung der Arbeitsabläufe, digitaler Baustellendokumentation, "Whats App" für den Handwerksbetrieb, Beispiele digitaler Werkzeuge.
- Land des Handwerks mit Erfolgsstories von Betrieben aus dem Schreinerhandwerk, Gerüstbau, Metallbau mit lasergestützer 3D-Vermessung, Reha-Technik sowie Design aus Naturstein einer ausgezeichneten Kunstschmiede, Herstellung individueller Schmuckstücke mittels CAD und 3D-Druck.
- Ausbildung & Weiterbildung mit der Sonder- und Aktionsschau YoungGeneration mit Einblicken in mehr als 130 Ausbildungsberufe von Berufsbildern mit Zukunft für eine perfekte Berufswahl und die Leistungsschau AutoBerufeAktuell.



Der Schwerpunkt Ausbildung &Weiterbildung zeigt die Vielfalt der Ausbildungsmöglichkeiten: Hightech-Wissen und handwerkliches Geschick, Muskelkraft und Fingerspitzengefühl. Dazu gehören auch Elektromobilität, vernetzte Fahrzeuge und autonomes Fahren. Hier kann man Auszubildenden und Experten bei ihren Arbeiten über die Schulter schauen und selbst an zahlreichen Mitmachstationen ausprobieren, welche Tätigkeiten im Berufsalltag eines Autohauses oder einer Kfz-Werkstatt am meisten Spaß machen. Detaillierte Informationen und praktische Tips gibt's zusätzlich auch für Eltern und Lehrer.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie ist mit zahlreichen Exponaten unter dem Motto "Digitalisierung live erleben" vor Ort, ergänzt durch persönliche Beratungsangebote zu Existenzgründung, Energie, Fachkräftesicherung und der BMWi-Gründungsoffensive; insbesondere mit umfangreichen Förderangeboten wie Zuschüssen, Bürgschaften, Beteiligungen, Förderkrediten sowie deren erfolgreicher Beantragung.

Die vom BMWi geförderte Sonderschau INNOVATION GEWINNT! präsentiert besonders innovative Produkte und Verfahren. Das seit 1965 alljährlich geführte Münchener Spitzengespräch der